

Reichs-Gesetzblatt.

Nr. 17.

Inhalt: Gesetz, betreffend die Feststellung eines zweiten Nachtrags zum Reichshaushalts-Etat für das Etatjahr 1892/93. S. 157. — Gesetz, betreffend die Feststellung eines Nachtrags zum Reichshaushalts-Etat für das Etatjahr 1893/94. S. 160.

(Nr. 2099.) Gesetz, betreffend die Feststellung eines zweiten Nachtrags zum Reichshaushalts-Etat für das Etatjahr 1892/93. Vom 10. Mai 1893.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden Deutscher Kaiser, König von Preußen &c.

verordnen im Namen des Reichs, nach erfolgter Zustimmung des Bundesraths und des Reichstags, was folgt:

Der diesem Gesetze als Anlage beigefügte zweite Nachtrag zum Reichshaushalts-Etat für das Etatjahr 1892/93 wird

in Ausgabe

auf 6 500 000 Mark an fortdauernden Ausgaben
und

in Einnahme

auf 6 500 000 Mark

festgestellt und tritt dem durch das Gesetz vom 30. März 1892 (Reichs-Gesetzbl. S. 343) festgestellten Reichshaushalts-Etat für das Etatjahr 1892/93 hinzu.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Kaiserlichen Insiegel.

Gegeben Neues Palais, den 10. Mai 1893.

(L. S.)

Wilhelm.

Graf von Caprivi.

Zweiter Nachtrag

zum

Reichshaushalts-Etat für das Etatsjahr 1892/93.

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Für das Etatsjahr 1892/93 treten hinzu:			
			Preußen re. Mark.	Sachsen. Mark.	Württem- berg. Mark.	Ueberhaupt. Mark.
		Fortdauernde Ausgaben.				
		VI. Verwaltung des Reichsheeres.				
25.		Naturalverpflegung.				
4.		Brot- und Fourageverpflegung.	2 576 847	69 928	244 748	2 891 523
5.		Vitualienverpflegung	2 650 273	160 834	45 453	2 856 560
		Summe Kapitel 25	5 227 120	230 762	290 201	5 748 083
44.		Militärverwaltung von Bayern	—	—	—	751 917
		Summe VI . . .	—	—	—	6 500 000
		Summe der fortdauernden Ausgaben	—	—	—	6 500 000

Capitel.	Titel.	Einnahme.	Für das Etatsjahr 1892/93 treten hinzu
			Marl.
21.	XI. Matrikularbeiträge.		
1.	Preußen	3 939 488	
2.	Bayern	735 758	
3.	Sachsen	460 614	
4.	Württemberg	267 809	
5.	Baden	218 015	
6.	Hessen	130 567	
7.	Mecklenburg-Schwerin	76 054	
8.	Sachsen-Weimar	42 882	
9.	Mecklenburg-Strelitz	12 884	
10.	Oldenburg	46 679	
11.	Braunschweig	53 097	
12.	Sachsen-Meiningen	29 435	
13.	Sachsen-Altenburg	22 469	
14.	Sachsen-Coburg und Gotha	27 157	
15.	Anhalt	35 764	
16.	Schwarzburg-Sondershausen	9 930	
17.	Schwarzburg-Rudolstadt	11 291	
18.	Waldeck	7 533	
19.	Neuß älterer Linie	8 252	
20.	Neuß jüngerer Linie	15 756	
21.	Schaumburg-Lippe	5 150	
22.	Lippe	16 898	
23.	Lübeck	10 058	
24.	Bremen	23 729	
25.	Hamburg	81 865	
26.	Elsaß-Lothringen	210 866	
	Summe XI	6 500 000	
	Summe der Einnahme	6 500 000	
	Die Ausgabe beträgt	6 500 000	
	Balanzirt.		

Neues Palais, den 10. Mai 1893.

(L. S.)

Wilhelm.

Graf von Caprivi.

(Nr. 2100.) Gesetz, betreffend die Feststellung eines Nachtrags zum Reichshaushalts-Etat für das Etatsjahr 1893/94. Vom 10. Mai 1893.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden Deutscher Kaiser, König von Preußen &c.

verordnen im Namen des Reichs, nach erfolgter Zustimmung des Bundesrates und des Reichstags, was folgt:

Der diesem Gesetze als Anlage beigefügte Nachtrag zum Reichshaushalts-Etat für das Etatsjahr 1893/94 wird

in Ausgabe

auf 1 468 000 Mark, nämlich

auf 50 400 Mark an fortdauernden und

auf 1 417 600 Mark an einmaligen Ausgaben des ordentlichen Etats,

und

in Einnahme

auf 1 468 000 Mark

festgestellt und tritt dem durch das Gesetz vom 26. März 1893 (Reichs-Gesetzbl. S. 97) festgestellten Reichshaushalts-Etat für 1893/94 hinzu.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Kaiserlichen Siegel.

Gegeben Neues Palais, den 10. Mai 1893.

(L. S.)

Wilhelm.

Graf von Caprivi.

(S. D)

N a c h t r a g

zum

Reichshaushalts-Etat für das Etatsjahr 1893/94.

Capitel.	Titel.	A u s g a b e.	Für das Etatsjahr 1893/94 treten hinzu Mark.
		Fortdauernde Ausgaben.	
		IV. Auswärtiges Amt.	
5.	1/125.	Gesandtschaften, Konsulate und Schutzgebiete	50 400
		Summe der fortlaufenden Ausgaben für sich.	
		Einmalige Ausgaben.	
		a. Ordentlicher Etat.	
2.	9.	II. Auswärtiges Amt	817 600
3.	9.	III. Reichsamt des Innern	600 000
		Summe der einmaligen Ausgaben	1 417 600
		Summe der fortlaufenden Ausgaben	50 400
		Summe der Ausgabe	1 468 000

Capitel.	Titel.	E i n n a h m e.	Für das Etatsjahr 1893/94 treten hinzu Mark.
21.	XI. Matrikularbeiträge.		
1.	Preußen	889 718	
2.	Bayern	166 168	
3.	Sachsen	104 028	
4.	Württemberg	60 484	
5.	Baden	49 238	
6.	Hessen	29 488	
7.	Mecklenburg-Schwerin	17 176	
8.	Sachsen-Weimar	9 685	
9.	Mecklenburg-Strelitz	2 910	
10.	Oldenburg	10 542	
11.	Braunschweig	11 992	
12.	Sachsen-Meiningen	6 648	
13.	Sachsen-Altenburg	5 075	
14.	Sachsen-Coburg und Gotha	6 133	
15.	Anhalt	8 077	
16.	Schwarzburg-Sondershausen	2 243	
17.	Schwarzburg-Rudolstadt	2 550	
18.	Waldorf	1 701	
19.	Reuß älterer Linie	1 864	
20.	Reuß jüngerer Linie	3 558	
21.	Schaumburg-Lippe	1 163	
22.	Lippe	3 816	
23.	Lübeck	2 272	
24.	Bremen	5 359	
25.	Hamburg	18 489	
26.	Elsaß-Lothringen	47 623	
Summe XI	1 468 000		
Summe der Einnahme	1 468 000		
Die Ausgabe beträgt	1 468 000		
Balanzirt.			

Neues Palais, den 10. Mai 1893.

(L. S.)

Wilhelm.
Graf von Caprivi.